

Soziales

Profession und professionelle Identität

Für Fachkräfte der Sozialen Arbeit sind neben der Erlangung von fundiertem Fachwissen im Rahmen einer anerkannten Ausbildung die Entwicklung einer reflexiven Haltung und das Einüben der beruflichen Rolle entscheidend für ihr professionelles Handeln und die Entwicklung ihrer professionellen Identität.

Im Rahmen des Moduls setzen sich die Studierenden damit auseinander, was professionelle Identität charakterisiert, wie sie sich konstituiert, wie sie sich während des Studiums entwickelt und in der Berufspraxis verändert. Die Studierenden beschäftigen sich mit der Sozialen Arbeit als Profession, mit individuellen Grundgedanken und Vorstellungen zum professionellen Rollenverständnis als Fachkraft der Sozialen Arbeit sowie mit Gestaltungsprozessen von Helferbeziehungen. Darüber hinaus werden die Studierenden zu selbstreflexiven Prozessen angeregt, indem Sie ihr persönliches Selbstverständnis von Sozialer Arbeit definieren, ihre individuellen Berufswahlmotive reflektieren und ein Grundverständnis von sich in der Rolle als professionelle Fachkraft der Sozialen Arbeit entwickeln.

Weiterbildungsinhalte

1. Professionalisierung in der Sozialen Arbeit

- Professionalisierung als systematischer Prozess
- Professionalisierung als persönlicher Prozess
- Aspekte einer integrierten Professionalität

2. Aspekte professioneller Identität

- Professionelle Identität
- Reflexionsfolien zur professionellen Identitätsentwicklung

3. Ethik in der Sozialen Arbeit

- Relevanz von Ethik in der Sozialen Arbeit
- Soziale Arbeit und Macht – zur doppelten Ausrichtung der Professionsethik
- Gesetze und Kodizes als normativer Rahmen der Sozialen Arbeit
- Ethische Reflexion – das Kernstück der Professionsethik
- Zwangskontexte als Lackmus-Test für professionsethische Reflexion

4. Selbstfürsorge als Grundlage professionellen Handelns

- Tätigkeit und Stresserleben in der Sozialen Arbeit
- Stressregulation im Berufsfeld Sozialer Arbeit
- Selbstfürsorge als Voraussetzung für professionelles Handeln am Beispiel des ASD
- Selbstfürsorge - ein Workbook

5. Gesundheit und Gesunderhaltung von Fachkräften der Sozialen Arbeit

- Belastungen in den Berufsfeldern der Sozialen Arbeit
- Arbeit und Gesundheit in der Sozialen Arbeit
- Prävention und Gesundheitsförderung: Struktur und Organisation
- Prävention und Gesundheitsförderung: Maßnahmen und Verhalten

Credit Points 6

Anrechnung

Soziale Arbeit (B.A.)

Studienumfang

- Studienbriefe 5
- Selbststudienstunden 100
- Präsenzstunden 10

Leistungsnachweis bei Hochschulzertifikat

Hausarbeit 40 Std.

Gebühren

Aktuelle Informationen zu den Gebühren und der Art des Zertifikats entnehmen Sie bitte der Website oder dem Anmeldeformular.

Zulassungsvoraussetzung

Abitur oder Fachhochschulreife, alternativ abgeschlossene Berufsausbildung oder eine mindestens zweijährige, dem Weiterbildungsziel entsprechende Berufstätigkeit.



Fit für anspruchsvolle Aufgaben

Sie möchten sich auf künftige berufliche Herausforderungen vorbereiten oder Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gezielt in ihrer Entwicklung fördern? Das Zertifikatsstudium der HFH bietet Ihnen hierzu ganz flexibel die Möglichkeit – mit maßgeschneiderten, berufsbegleitenden Fortbildungsangeboten!

Angepasst an Ihren persönlichen Bedarf wählen Sie aus einer Vielzahl akademischer Weiterbildungsmodule Ihre ganz individuelle Fortbildung aus. Mit dieser Wahl liegen Sie mit Sicherheit richtig – denn das Zertifikatsstudium basiert auf dem bewährten Fernstudienkonzept der HFH. Das bedeutet: Angeleitete Selbststudienphasen werden kombiniert mit Präsenzlehrveranstaltungen, in denen Sie das bisher Erarbeitete vertiefen. Dies ermöglicht Ihnen eine berufsbegleitende, orts- und zeitunabhängige Weiterbildung – persönliche Betreuung und individuelle Beratung inklusive.

Verschiedene Zertifikate

Das Zertifikatsstudium können Sie mit Teilnahme- oder Hochschulzertifikat abschließen:

Für ein **Teilnahmezertifikat** müssen Sie an mindestens zwei Drittel der Präsenzveranstaltungen teilgenommen haben. Prüfungen sind nicht erforderlich. Auf dem Teilnahmezertifikat sind die Studieninhalte Ihres jeweiligen Weiterbildungsmoduls vermerkt.

Für ein **Hochschulzertifikat** müssen Sie einen oder mehrere Leistungsnachweise erbringen. Dem Weiterbildungsmodul Ihrer Wahl entsprechend gelten die Prüfungsordnungen des Studiengangs, aus dem das Modul stammt. Jede nicht bestandene Prüfungsleistung kann während der vereinbarten Vertragslaufzeit mindestens zweimal wiederholt werden. Die Teilnahme an den Präsenzveranstaltungen ist freiwillig, wird aber empfohlen.

Das Hochschulzertifikat weist neben der Modulnote und den Studieninhalten die Leistungspunkte, die Sie durch das Studium Ihres Weiterbildungsmoduls erworben haben, nach ECTS (European Credit and Accumulation Transfer System) aus. Die Credit Points in Ihrem Hochschulzertifikat dokumentieren Ihren Studienaufwand. So werden Ihre Leistungen mit Leistungsnachweisen, die an anderen Hochschulen des europäischen Hochschulraums erworben wurden, vergleichbar.

Der Vorteil für Sie: Wenn Sie an einer Hochschule im europäischen Hochschulraum studieren, können Sie sich einmal erworbene Credit Points für artgleiche Leistungen anrechnen lassen. Dies gilt natürlich auch für ein Studium an der Hamburger Fern-Hochschule, das Sie vielleicht an den Zertifikatskurs anschließen möchten.

Die HFH

Von Anfang an auf Qualität gesetzt

Die HFH · Hamburger Fern-Hochschule wurde im Jahr 1997 gegründet und vom Senat der Freien und Hansestadt Hamburg staatlich anerkannt. Die HFH zählt zu den größten privaten Hochschulen in Deutschland. Berufsbegleitend bieten wir Bachelor- und Masterstudiengänge in den Bereichen Gesundheit und Pflege, Technik, Wirtschaft und Recht im Fernstudium an.

Präsenzlehrveranstaltungen

Den Großteil Ihres Zertifikatsstudiums absolvieren Sie im Selbststudium mit Hilfe von Studienbriefen und anderen Medien. Die Präsenzlehrveranstaltungen werden zu jedem Modul zusätzlich angeboten. Sie finden in der Regel wochentags am Abend, an Freitagnachmittagen und/oder an Samstagen statt. (Ausnahmen möglich).

Die genauen Termine können Sie kurz vor Semesteranfang direkt am Studienzentrum oder im Studierendenservice der HFH erfragen. Die Semester starten jährlich zum 01.01., 01.04., 01.07. und 01.10. Bitte beachten Sie, dass die Präsenzveranstaltungen für das jeweilige Modul i.d.R. quartalsweise stattfinden.

Zeitaufwand/Dauer

Ein Zertifikatsmodul kann in der Regel innerhalb eines Semesters abgeschlossen werden. Die HFH gewährt Ihnen insgesamt zwei Semester Zeit, um das jeweilige Modul abzuschließen – inklusive eines gebührenfreien Wiederholungssemesters, falls Sie aufgrund Ihrer beruflichen oder familiären Verpflichtungen etwas länger benötigen.

Ansprechpartnerin

Frau Eva Herzyk steht Ihnen für eine Beratung gern zur Verfügung.

E-Mail: eva.herzyk@hamburger-fh.de

Telefon: 040-35094-320